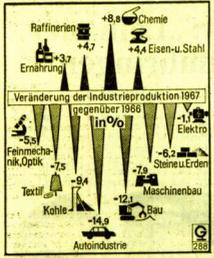


# Jahresbericht des DIHT Exportmarkt in Krise! „Westdeutschlands Wirtschaft braucht gleiche Starbedingungen“

Von unserer Bonner Wirtschaftsredaktion  
**ff. Bonn** — Das Ende des Jahres 1967 bot nach einem kritischen wirtschaftlichen Verlauf einen wesentlichen freudlichen Ausblick, als bei seinem Beginn vorhersehbar war. Diese Aussage stellt der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHT) in dem Anfang seines Jahresberichtes 1967, der anlässlich der morgigen Vollversammlung des DIHT jetzt veröffentlicht wurde.

Die DIHT sah nach Aussage des DIHT das erste Jahr, in dem der Sachverdienstgrad sich gezwungen sah, eine sorgfältig erarbeitete Prognose durch ein Sondergremium kurzfristig und zwar erheblich zu korrigieren. Es war überdies ein Jahr, das zum erstenmal seit Bestehen der Bundesrepublik einen Wachstumsraten mehr brachte, sondern eindeutig Rückgänge.



In seinem umfangreichen und vielgliedrigen Jahresbericht widmet die DIHT einen besonderen Kapitel der Rückgang der westdeutschen Außenhandels. Zu den hohen Überschüssen, die sich, wie berichtet, vorerst bis in den Januar dieses Jahres gebildet haben, sagte DIHT, daß sich der Export als wichtige Stütze der abgesehenen Innenkonjunktur in der Bundesrepublik erwies und damit einen größeren Rückgang von Produktion und Beschäftigung im Inland verhindert habe.

Der DIHT sieht in den derzeitigen Exportüberschüssen keinen Anlaß zur Besorgnis.

da angesichts der ausgehenden deutschen Wirtschaftslage die westdeutschen Handelsbeziehungen sich in den vergangenen Jahren nicht berührt wird. Aus dem gleichen Grund sei die Sorge des westdeutschen Handels die internationale Preisentwicklung nicht unberührt wird. Aus dem gleichen Grund sei die Sorge des westdeutschen Handels die internationale Preisentwicklung nicht unberührt wird. Aus dem gleichen Grund sei die Sorge des westdeutschen Handels die internationale Preisentwicklung nicht unberührt wird.

Angesichts dieser Lage hat die DIHT einen entsprechenden Hinweis auf die von der internationalen Organisation für Wirtschaftliche Zusammenarbeit (O.I.C.E.) im Zusammenhang mit dem Handelsvertrag, mit dem die westdeutsche Wirtschaft sich nach einer Reihe von Jahren wieder erhöhen und mit Sicherheit zu einer erheblichen der Handelsleistung führen. Eine ständige Pflege der Auslandsbeziehungen sei daher für die westdeutsche

Wirtschaft auch weiter lebensnotwendig, was insbesondere angesichts der Erndenerwartungen des Exports nach der Pfand-Ahrens vom November vergangenen Jahres gilt. Die hohen Exportüberschüsse, so heißt es in dem Jahresbericht weiter, werden sich vor allem der westdeutschen Investitionsexportexport nach wie vor gegenüberstellen. Wenn auch die vor einem Jahr im Bericht des DIHT geäußerten Wünsche nach einer Ausweitung der Märkte und B der AKA erfüllt werden seien, so bieten dennoch die Verengungen der deutschen Exportexportversicherungsbedingungen auf bestimmten Gebieten und eine Herabsetzung der Exportexportversicherungsbeiträge, die die westdeutsche Wirtschaft, um dadurch der westdeutschen Exportwirtschaft, vor Konkurrenz des Auslandes gleiche Starbedingungen zu verschaffen.

Die Computer-Zukunft  
In der Bundesrepublik eingestrichelte Anlagen  
1967-1975 geschätzt  
1975 11,500  
1970 7,000  
1965 4,500  
1960 3,000  
1955 2,000  
1950 1,000

Die Computer-Zukunft  
In der Bundesrepublik eingestrichelte Anlagen  
1967-1975 geschätzt  
1975 11,500  
1970 7,000  
1965 4,500  
1960 3,000  
1955 2,000  
1950 1,000

Stabilisierung der Zinssätze angestrebt  
Deutsche Presse-Agentur  
Rom — Eine konzertierte Aktion, um den Zinssatz in ihren Ländern stabil zu halten, haben sich die EWG-Finanz- und Wirtschaftsmন্ত্রী vorgenommen. Dies ist eines der Ergebnisse der Gespräche, die sie am Montag am Dienstag in Rom führten.

Die abschließende Sitzung am Dienstag galt der Stabilisierung der Zinssätze. Die Ergebnisse der Gespräche, die sie am Montag am Dienstag in Rom führten, sind: Die Zinssätze in den EWG-Ländern werden auf 3% festgelegt. Die Zinssätze in den EWG-Ländern werden auf 3% festgelegt. Die Zinssätze in den EWG-Ländern werden auf 3% festgelegt.

# Bis 1975 verdreifacht



Die Computer-Zukunft  
In der Bundesrepublik eingestrichelte Anlagen  
1967-1975 geschätzt  
1975 11,500  
1970 7,000  
1965 4,500  
1960 3,000  
1955 2,000  
1950 1,000

# Steuereinnahmen um 3% gestiegen

Von unserer Bonner Wirtschaftsredaktion  
**ff. Bonn** — Rund 8 Mrd. DM betragen die Steuereinnahmen des Bundes und der Länder im Januar 1968. Es lagen damit 3% über dem Ertrag vom Januar 1967. Die Mehrerträge verteilen sich mit 79 Mill. DM (2,6%) auf die gemeinsamen Steuern von Einkommen und mit 77 Mill. DM (2,9%) auf die Einkommensteuer der Länder. Der Bundesertrag stieg um 72 Mill. DM (2,6%) auf die reinen Ländereinnahmen.

# Kritisch gesehen

Fünfte Jahre nach der Entlassung Alfred Krupp aus alliierter Haft lastet auf dem Unternehmen Krupp, obwohl der damalige Alleinhaber Friedrich Krupp immer eine Bürde, für die es in der Tat keine Rechtfertigung gibt. Die Verleumdung, mit der die Hohe Kommission 1953 den Alleinhaber belegte und deren Anerkennung eine der Voraussetzungen für die Entlassung Krupps war, sollte aus dem Montanunternehmen einen reinen Vertriebsbetrieb machen. Es ist eine politische Auflage, durch keinerlei wirtschaftliche Gründe zu rechtfertigen. Krupp sollte niemals wieder ein Unternehmen von der Größe werden, wie es das vor dem 2. Weltkrieg gewesen war. Zudem sollte dem Firmenchef die Möglichkeit genommen werden, jemals wieder Rüstungsgüter zu produzieren. Das, glaubten die Alliierten, ginge am besten, wenn man ihm die Stahlabstimmung, als der freiwillige Verzicht, den Alfred Krupp in dieser Hinsicht durch seine Unternehmung, mit der die Hohe Kommission 1953 den Alleinhaber belegte und deren Anerkennung eine der Voraussetzungen für die Entlassung Krupps war, sollte aus dem Montanunternehmen einen reinen Vertriebsbetrieb machen.

# Demag kündigt 4 Prozent an

Umsatz sank um 10% / Ausbau der Vertriebsorganisation  
Von unserer westdeutschen Redaktion  
w. Duisburg. — Die Aktionäre der Demag AG Duisburg haben am 18. Februar 1968 mit 14% Dividende auf 100 DM AK beschlossen. Das Aktienkapital der Demag AG Duisburg beträgt 100 Millionen DM. Demag hat im vergangenen Jahr nahezu 40.000 Computer gegenüber 11.725 in Europa.

# Halbzeit bei der Unclad

„Charia von Neu-Delhi“ / Vorschläge aus Hamburg  
(HWWA) in einer Stellungnahme zur zweiten Welthandelskonferenz.  
Die zweite Hälfte der Entwicklungsländer zeigen, für welche Produkte unsere Märkte aufnahmefähig sind und wie ein Export-Marketing zu betreiben sei. Das Institut schlägt hierzu die Gründung eines ständigen deutschen Ausschusses für Entwicklungsländer und die Gründung einer Deutschen Gesellschaft für den Export nach Entwicklungsländern an der neben dem Bund die importierende deutsche Wirtschaft beteiligt wäre.

# Halbzeit bei der Unclad

„Charia von Neu-Delhi“ / Vorschläge aus Hamburg  
(HWWA) in einer Stellungnahme zur zweiten Welthandelskonferenz.  
Die zweite Hälfte der Entwicklungsländer zeigen, für welche Produkte unsere Märkte aufnahmefähig sind und wie ein Export-Marketing zu betreiben sei. Das Institut schlägt hierzu die Gründung eines ständigen deutschen Ausschusses für Entwicklungsländer und die Gründung einer Deutschen Gesellschaft für den Export nach Entwicklungsländern an der neben dem Bund die importierende deutsche Wirtschaft beteiligt wäre.

# Halbzeit bei der Unclad

„Charia von Neu-Delhi“ / Vorschläge aus Hamburg  
(HWWA) in einer Stellungnahme zur zweiten Welthandelskonferenz.  
Die zweite Hälfte der Entwicklungsländer zeigen, für welche Produkte unsere Märkte aufnahmefähig sind und wie ein Export-Marketing zu betreiben sei. Das Institut schlägt hierzu die Gründung eines ständigen deutschen Ausschusses für Entwicklungsländer und die Gründung einer Deutschen Gesellschaft für den Export nach Entwicklungsländern an der neben dem Bund die importierende deutsche Wirtschaft beteiligt wäre.

# Freundlich

Eigener Bericht  
Hamburg — Die Hansensische Wertpapierbörse schloß am Dienstag an den Aktienbörsen in Westdeutschland und den freundlichen Kursen. Die Anfangstendenzen waren noch etwas leichter gewesen, doch setzte sich im Verlauf der Handelsperiode über den gesamten Tag eine deutliche Erholung durch. Der Auftragsumfang aus Kreisen der Bankendurchführung lag weitgehend über dem Vorjahr. Die meisten potentiellen Käufer, wahrscheinlich Einzelinvestoren, schloßen die Börse am Montag mit nominal 780.000 DM in 37 ausgewählten Aktien klein.

# Freundlich

Eigener Bericht  
Hamburg — Die Hansensische Wertpapierbörse schloß am Dienstag an den Aktienbörsen in Westdeutschland und den freundlichen Kursen. Die Anfangstendenzen waren noch etwas leichter gewesen, doch setzte sich im Verlauf der Handelsperiode über den gesamten Tag eine deutliche Erholung durch. Der Auftragsumfang aus Kreisen der Bankendurchführung lag weitgehend über dem Vorjahr. Die meisten potentiellen Käufer, wahrscheinlich Einzelinvestoren, schloßen die Börse am Montag mit nominal 780.000 DM in 37 ausgewählten Aktien klein.

# WORLDWIDE NEWS

Weltweit  
Hamburg — Die Hansensische Wertpapierbörse schloß am Dienstag an den Aktienbörsen in Westdeutschland und den freundlichen Kursen. Die Anfangstendenzen waren noch etwas leichter gewesen, doch setzte sich im Verlauf der Handelsperiode über den gesamten Tag eine deutliche Erholung durch. Der Auftragsumfang aus Kreisen der Bankendurchführung lag weitgehend über dem Vorjahr. Die meisten potentiellen Käufer, wahrscheinlich Einzelinvestoren, schloßen die Börse am Montag mit nominal 780.000 DM in 37 ausgewählten Aktien klein.

Weltweit  
Hamburg — Die Hansensische Wertpapierbörse schloß am Dienstag an den Aktienbörsen in Westdeutschland und den freundlichen Kursen. Die Anfangstendenzen waren noch etwas leichter gewesen, doch setzte sich im Verlauf der Handelsperiode über den gesamten Tag eine deutliche Erholung durch. Der Auftragsumfang aus Kreisen der Bankendurchführung lag weitgehend über dem Vorjahr. Die meisten potentiellen Käufer, wahrscheinlich Einzelinvestoren, schloßen die Börse am Montag mit nominal 780.000 DM in 37 ausgewählten Aktien klein.

Weltweit  
Hamburg — Die Hansensische Wertpapierbörse schloß am Dienstag an den Aktienbörsen in Westdeutschland und den freundlichen Kursen. Die Anfangstendenzen waren noch etwas leichter gewesen, doch setzte sich im Verlauf der Handelsperiode über den gesamten Tag eine deutliche Erholung durch. Der Auftragsumfang aus Kreisen der Bankendurchführung lag weitgehend über dem Vorjahr. Die meisten potentiellen Käufer, wahrscheinlich Einzelinvestoren, schloßen die Börse am Montag mit nominal 780.000 DM in 37 ausgewählten Aktien klein.

# Obst- und Gemüsekorb

23. Februar: Apfelsinen, span./marok. Kiste 20-21, Karotten, eckförmig, 6/7-10, 10-12, 12-14, Grapefruit, 10-12, Zitrusen, 8-10, 10-12, Nektarin, eckförmig, 6/7-10, 10-12, 12-14, Pfirsich, 10-12, 12-14, 14-16, 16-18, 18-20, 20-22, 22-24, 24-26, 26-28, 28-30, 30-32, 32-34, 34-36, 36-38, 38-40, 40-42, 42-44, 44-46, 46-48, 48-50, 50-52, 52-54, 54-56, 56-58, 58-60, 60-62, 62-64, 64-66, 66-68, 68-70, 70-72, 72-74, 74-76, 76-78, 78-80, 80-82, 82-84, 84-86, 86-88, 88-90, 90-92, 92-94, 94-96, 96-98, 98-100, 100-102, 102-104, 104-106, 106-108, 108-110, 110-112, 112-114, 114-116, 116-118, 118-120, 120-122, 122-124, 124-126, 126-128, 128-130, 130-132, 132-134, 134-136, 136-138, 138-140, 140-142, 142-144, 144-146, 146-148, 148-150, 150-152, 152-154, 154-156, 156-158, 158-160, 160-162, 162-164, 164-166, 166-168, 168-170, 170-172, 172-174, 174-176, 176-178, 178-180, 180-182, 182-184, 184-186, 186-188, 188-190, 190-192, 192-194, 194-196, 196-198, 198-200, 200-202, 202-204, 204-206, 206-208, 208-210, 210-212, 212-214, 214-216, 216-218, 218-220, 220-222, 222-224, 224-226, 226-228, 228-230, 230-232, 232-234, 234-236, 236-238, 238-240, 240-242, 242-244, 244-246, 246-248, 248-250, 250-252, 252-254, 254-256, 256-258, 258-260, 260-262, 262-264, 264-266, 266-268, 268-270, 270-272, 272-274, 274-276, 276-278, 278-280, 280-282, 282-284, 284-286, 286-288, 288-290, 290-292, 292-294, 294-296, 296-298, 298-300, 300-302, 302-304, 304-306, 306-308, 308-310, 310-312, 312-314, 314-316, 316-318, 318-320, 320-322, 322-324, 324-326, 326-328, 328-330, 330-332, 332-334, 334-336, 336-338, 338-340, 340-342, 342-344, 344-346, 346-348, 348-350, 350-352, 352-354, 354-356, 356-358, 358-360, 360-362, 362-364, 364-366, 366-368, 368-370, 370-372, 372-374, 374-376, 376-378, 378-380, 380-382, 382-384, 384-386, 386-388, 388-390, 390-392, 392-394, 394-396, 396-398, 398-400, 400-402, 402-404, 404-406, 406-408, 408-410, 410-412, 412-414, 414-416, 416-418, 418-420, 420-422, 422-424, 424-426, 426-428, 428-430, 430-432, 432-434, 434-436, 436-438, 438-440, 440-442, 442-444, 444-446, 446-448, 448-450, 450-452, 452-454, 454-456, 456-458, 458-460, 460-462, 462-464, 464-466, 466-468, 468-470, 470-472, 472-474, 474-476, 476-478, 478-480, 480-482, 482-484, 484-486, 486-488, 488-490, 490-492, 492-494, 494-496, 496-498, 498-500, 500-502, 502-504, 504-506, 506-508, 508-510, 510-512, 512-514, 514-516, 516-518, 518-520, 520-522, 522-524, 524-526, 526-528, 528-530, 530-532, 532-534, 534-536, 536-538, 538-540, 540-542, 542-544, 544-546, 546-548, 548-550, 550-552, 552-554, 554-556, 556-558, 558-560, 560-562, 562-564, 564-566, 566-568, 568-570, 570-572, 572-574, 574-576, 576-578, 578-580, 580-582, 582-584, 584-586, 586-588, 588-590, 590-592, 592-594, 594-596, 596-598, 598-600, 600-602, 602-604, 604-606, 606-608, 608-610, 610-612, 612-614, 614-616, 616-618, 618-620, 620-622, 622-624, 624-626, 626-628, 628-630, 630-632, 632-634, 634-636, 636-638, 638-640, 640-642, 642-644, 644-646, 646-648, 648-650, 650-652, 652-654, 654-656, 656-658, 658-660, 660-662, 662-664, 664-666, 666-668, 668-670, 670-672, 672-674, 674-676, 676-678, 678-680, 680-682, 682-684, 684-686, 686-688, 688-690, 690-692, 692-694, 694-696, 696-698, 698-700, 700-702, 702-704, 704-706, 706-708, 708-710, 710-712, 712-714, 714-716, 716-718, 718-720, 720-722, 722-724, 724-726, 726-728, 728-730, 730-732, 732-734, 734-736, 736-738, 738-740, 740-742, 742-744, 744-746, 746-748, 748-750, 750-752, 752-754, 754-756, 756-758, 758-760, 760-762, 762-764, 764-766, 766-768, 768-770, 770-772, 772-774, 774-776, 776-778, 778-780, 780-782, 782-784, 784-786, 786-788, 788-790, 790-792, 792-794, 794-796, 796-798, 798-800, 800-802, 802-804, 804-806, 806-808, 808-810, 810-812, 812-814, 814-816, 816-818, 818-820, 820-822, 822-824, 824-826, 826-828, 828-830, 830-832, 832-834, 834-836, 836-838, 838-840, 840-842, 842-844, 844-846, 846-848, 848-850, 850-852, 852-854, 854-856, 856-858, 858-860, 860-862, 862-864, 864-866, 866-868, 868-870, 870-872, 872-874, 874-876, 876-878, 878-880, 880-882, 882-884, 884-886, 886-888, 888-890, 890-892, 892-894, 894-896, 896-898, 898-900, 900-902, 902-904, 904-906, 906-908, 908-910, 910-912, 912-914, 914-916, 916-918, 918-920, 920-922, 922-924, 924-926, 926-928, 928-930, 930-932, 932-934, 934-936, 936-938, 938-940, 940-942, 942-944, 944-946, 946-948, 948-950, 950-952, 952-954, 954-956, 956-958, 958-960, 960-962, 962-964, 964-966, 966-968, 968-970, 970-972, 972-974, 974-976, 976-978, 978-980, 980-982, 982-984, 984-986, 986-988, 988-990, 990-992, 992-994, 994-996, 996-998, 998-1000, 1000-1002, 1002-1004, 1004-1006, 1006-1008, 1008-1010, 1010-1012, 1012-1014, 1014-1016, 1016-1018, 1018-1020, 1020-1022, 1022-1024, 1024-1026, 1026-1028, 1028-1030, 1030-1032, 1032-1034, 1034-1036, 1036-1038, 1038-1040, 1040-1042, 1042-1044, 1044-1046, 1046-1048, 1048-1050, 1050-1052, 1052-1054, 1054-1056, 1056-1058, 1058-1060, 1060-1062, 1062-1064, 1064-1066, 1066-1068, 1068-1070, 1070-1072, 1072-1074, 1074-1076, 1076-1078, 1078-1080, 1080-1082, 1082-1084, 1084-1086, 1086-1088, 1088-1090, 1090-1092, 1092-1094, 1094-1096, 1096-1098, 1098-1100, 1100-1102, 1102-1104, 1104-1106, 1106-1108, 1108-1110, 1110-1112, 1112-1114, 1114-1116, 1116-1118, 1118-1120, 1120-1122, 1122-1124, 1124-1126, 1126-1128, 1128-1130, 1130-1132, 1132-1134, 1134-1136, 1136-1138, 1138-1140, 1140-1142, 1142-1144, 1144-1146, 1146-1148, 1148-1150, 1150-1152, 1152-1154, 1154-1156, 1156-1158, 1158-1160, 1160-1162, 1162-1164, 1164-1166, 1166-1168, 1168-1170, 1170-1172, 1172-1174, 1174-1176, 1176-1178, 1178-1180, 1180-1182, 1182-1184, 1184-1186, 1186-1188, 1188-1190, 1190-1192, 1192-1194, 1194-1196, 1196-1198, 1198-1200, 1200-1202, 1202-1204, 1204-1206, 1206-1208, 1208-1210, 1210-1212, 1212-1214, 1214-1216, 1216-1218, 1218-1220, 1220-1222, 1222-1224, 1224-1226, 1226-1228, 1228-1230, 1230-1232, 1232-1234, 1234-1236, 1236-1238, 1238-1240, 1240-1242, 1242-1244, 1244-1246, 1246-1248, 1248-1250, 1250-1252, 1252-1254, 1254-1256, 1256-1258, 1258-1260, 1260-1262, 1262-1264, 1264-1266, 1266-1268, 1268-1270, 1270-1272, 1272-1274, 1274-1276, 1276-1278, 1278-1280, 1280-1282, 1282-1284, 1284-1286, 1286-1288, 1288-1290, 1290-1292, 1292-1294, 1294-1296, 1296-1298, 1298-1300, 1300-1302, 1302-1304, 1304-1306, 1306-1308, 1308-1310, 1310-1312, 1312-1314, 1314-1316, 1316-1318, 1318-1320, 1320-1322, 1322-1324, 1324-1326, 1326-1328, 1328-1330, 1330-1332, 1332-1334, 1334-1336, 1336-1338, 1338-1340, 1340-1342, 1342-1344, 1344-1346, 1346-1348, 1348-1350, 1350-1352, 1352-1354, 1354-1356, 1356-1358, 1358-1360, 1360-1362, 1362-1364, 1364-1366, 1366-1368, 1368-1370, 1370-1372, 1372-1374, 1374-1376, 1376-1378, 1378-1380, 1380-1382, 1382-1384, 1384-1386, 1386-1388, 1388-1390, 1390-1392, 1392-1394, 1394-1396, 1396-1398, 1398-1400, 1400-1402, 1402-1404, 1404-1406, 1406-1408, 1408-1410, 1410-1412, 1412-1414, 1414-1416, 1416-1418, 1418-1420, 1420-1422, 1422-1424, 1424-1426, 1426-1428, 1428-1430, 1430-1432, 1432-1434, 1434-1436, 1436-1438, 1438-1440, 1440-1442, 1442-1444, 1444-1446, 1446-1448, 1448-1450, 1450-1452, 1452-1454, 1454-1456, 1456-1458, 1458-1460, 1460-1462, 1462-1464, 1464-1466, 1466-1468, 1468-1470, 1470-1472, 1472-1474, 1474-1476, 1476-1478, 1478-1480, 1480-1482, 1482-1484, 1484-1486, 1486-1488, 1488-1490, 1490-1492, 1492-1494, 1494-1496, 1496-1498, 1498-1500, 1500-1502, 1502-1504, 1504-1506, 1506-1508, 1508-1510, 1510-1512, 1512-1514, 1514-1516, 1516-1518, 1518-1520, 1520-1522, 1522-1524, 1524-1526, 1526-1528, 1528-1530, 1530-1532, 1532-1534, 1534-1536, 1536-1538, 1538-1540, 1540-1542, 1542-1544, 1544-1546, 1546-1548, 1548-1550, 1550-1552, 1552-1554, 1554-1556, 1556-1558, 1558-1560, 1560-1562, 1562-1564, 1564-1566, 1566-1568, 1568-1570, 1570-1572, 1572-1574, 1574-1576, 1576-1578, 1578-1580, 1580-1582, 1582-1584, 1584-1586, 1586-1588, 1588-1590, 1590-1592, 1592-1594, 1594-1596, 1596-1598, 1598-1600, 1600-1602, 1602-1604, 1604-1606, 1606-1608, 1608-1610, 1610-1612, 1612-1614, 1614-1616, 1616-1618, 1618-1620, 1620-1622, 1622-1624, 1624-1626, 1626-1628, 1628-1630, 1630-1632, 1632-1634, 1634-1636,